



*Liebe Skifreunde,*

*so kurz nach der Saison – kaum zu glauben, wenn man das Wetter hier und in den Alpen beobachtet – richtet sich so mancher Blick in Richtung Saison 2024/2025. Der April hält für euch dennoch nur eine kurze Ausgabe WSV ALPIN INFO bereit – vor allem mit einem Rückblick auf das wsv-Kids-Cup-Finale. Es zeichnet sich ab, dass die Mai-Ausgabe dafür üppiger ausfallen könnte.*

*Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle Arnold Kotthoff, dessen dritter und letzter Teil seiner Ziele-Strategie-Analyse in dieser Ausgabe erscheint. Sein Dreiteiler ist meiner persönlichen Meinung nach sehr lesenswert.*

*Herzliche Grüße*

*Stefan Niehüser*

## Informationen aus dem Verband

### [AG Alpin] Korrekte Darstellung der westdeutschen Meisterinnen und Meister

In der letzten Ausgabe wurden die Disziplinen vertauscht. Nun ist hoffentlich alles korrekt...

#### Westdeutsche Meisterinnen und Meister 2024

##### *RIESENSLALOM*

|             |                                     |                                  |
|-------------|-------------------------------------|----------------------------------|
| Kinder:     | Sanja Aumann (SG Ennepetal)         | Bryan Finley Hof (SK Winterberg) |
| Schüler:    | Larissa Menke (SK Winterberg)       | Noah Wördemann (SG Ennepetal)    |
| Jugend:     | Sarah Schulte (SC Bayer Leverkusen) | Julian Menke (SK Winterberg)     |
| Erwachsene: | Kimberly Wilke (SG Ennepetal)       | Julian Menke (SK Winterberg)     |

##### *SLALOM*

|             |                                    |                                  |
|-------------|------------------------------------|----------------------------------|
| Kinder:     | Sanja Aumann (SG Ennepetal)        | Jelle Triefenbach (TV Eversberg) |
| Schüler:    | Liv Milla Strugalla (SG Ennepetal) | Noah Wördemann (SG Ennepetal)    |
| Jugend:     | Natalie Menke (SK Winterberg)      | Julian Menke (SK Winterberg)     |
| Erwachsene: | Natalie Menke (SK Winterberg)      | Jeremias Wilke (SG Ennepetal)    |

[Stefan Niehüser]

**[AG Kids-Cup] Sanja Aumann und Noah Tan sind die Nachwuchs-Champions im wsv-Kids-Cup 2023/2024 – Larissa Menke und Roman Rozga gewinnen bei den Schülern**



Nach unzähligen Rennabsagen hat die wsv-Kids-Cup-Saison mit ihrem Finale am 14 April in Neuss doch noch einen würdigen und runden Abschluss gefunden. Dank der Unterstützung des Alpenparks Neuss war dies möglich geworden und so standen schließlich nochmal zwei Superslaloms auf dem Programm und in fast allen Gruppen war der Ausgang der Saison noch völlig offen, wenngleich sich am Ende meist die Favoriten durchsetzen konnten.

Auch ohne eine Gesamtwertung waren die Bambinis natürlich wieder mit dabei und hier waren Hanan Frieda Schütte (SC Bad Grund) und Matti Grether (ST Neuss) die schnellsten Kids.



In der Kategorie Nachwuchs waren Anni Stellmacher (SK Winterberg) und Jakob Therstappen (SG Ennepetal) die schnellsten Flitzer. In der Kategorie Schüler bewies Larissa Menke (SK Winterberg) mit einer überragenden Tagesbestzeit einmal mehr ihre Ausnahmestellung und war somit auch schneller als der männliche Tagessieger Anton Lickfeld (ST Neuss).

In der Gesamtwertung der Nachwuchs-Jungen ging am Ende besonders knapp zu. Das Duell zwischen Noah Tan und Justus Berndt endete mit einem Vorsprung von 21 Punkten zugunsten von Noah. Die entscheidenden Punkte holte er bereits beim ersten Wettkampf der Saison – am 26.08.2023 beim wsv-Kondiwettkampf in Winterberg. Da Justus hier nicht am Start war, machten Noahs 36 Kondi-Punkte am Ende den Ausschlag zu seinem Vorteil. Beide Jungs haben eine tolle Saison abgeliefert und sollte nicht unerwähnt bleiben, dass Justus und Jakob Therstappen mit jeweils viermal





100 Punkten die meisten Siege erringen konnten. Das wurde nur übertroffen von Anni Stellmacher, die fünf Siege erringen konnte, bei drei Siegen von Sanja Aumann. Den entscheidenden Vorsprung sicherte sich Sanja beim wsv-Technikwettbewerb am 17.12.2023 in Winterberg (80 Punkte gegenüber einem NAS von Anni). Es zeigt sich also, dass die beiden Wettbewerbe, die nicht zu den Streichergebnissen hinzugezählt werden dürfen, von besonderer Bedeutung sein können.

In der Vereinswertung ging der Sieg mit lediglich zwei Punkten Vorsprung an das Snowteam Neuss (146), vor dem Skiklub Winterberg (144) und der Skigemeinschaft Ennepetal (92 Punkte).

### TOP 3 wsv-Kids-Cup 2023/2024

#### *NACHWUCHS*

|          |                                  |                               |
|----------|----------------------------------|-------------------------------|
| Platz 1: | Sanja Aumann (SG Ennepetal)      | Noah Tan (ST Neuss)           |
| Platz 2: | Anni Stellmacher (SK Winterberg) | Justus Berndt (SG Ennepetal)  |
| Platz 3: | Elisa Kutsche (TV Eversberg)     | Gabriel Besken (SG Ennepetal) |

#### *SCHÜLER*

|          |                                   |                           |
|----------|-----------------------------------|---------------------------|
| Platz 1: | Larissa Menke (SK Winterberg)     | Roman Rozga (ST Neuss)    |
| Platz 2: | Lara Wemhoff (SK Winterberg)      | Anton Lickfeld (ST Neuss) |
| Platz 3: | Liv Milla Strugala (SG Ennepetal) | Linus Eull (SG Ennepetal) |

#### *VEREINE*

|          |                           |
|----------|---------------------------|
| Platz 1: | Snowteam Neuss            |
| Platz 2: | Skiklub Winterberg        |
| Platz 3: | Skigemeinschaft Ennepetal |

[Stefan Niehüser]



### **[Kampfrichterteam] Kampfrichter-Neuausbildung nun am 15.06.2024 in Neuss**

Mangels Interessenten musste der angedachte Termin (27. April) für die Kampfrichter-Neuausbildung gecancelt werden. Nun gibt's mit dem 15. Juni einen neuen Termin und den (sehr wahrscheinlichen) Ort gleich dazu: Neuss. Das sollte doch zumindest dein ein oder anderen Rheinländer davon überzeugen, sich für die Kampfrichter-Ausbildung anzumelden.

[Stefan Niehüser]



## Informationen aus den Vereinen

### [FAS Hochsauerland] Ziele – Strategie im alpinen Skirennlauf – FAS (Teil 3 von 3)

#### Eltern – Schule – Freizeit

Die gängige Betrachtungsweise des Talentbegriffs, der auf eine rein physiologische Ebene der Bewegungsfähigkeiten abzielt, wird auf wichtige Einflussfaktoren, wie den der Eltern revidiert oder erweitert.

Die Unterstützerrolle der Eltern ist geprägt vom eigenen Skierleben. So erfüllen die Eltern eine Vorbildfunktion, sie sorgen für die Herstellung des Erstkontaktes, erwecken die intrinsische Motivation des Kindes und sind später private Trainer.

Eine Teilnahme am Wettkampfsport bedeutet eine große Vereinnahmung verschiedener Lebensbereiche der eigenen Familie. Hier sind sie die Eltern in einer mitentscheidenden Unterstützerrolle. Sie sind die Transporteure ihrer Kinder zu Trainingsmaßnahmen und Rennen. Sie finanzieren die Sportausrüstung, die Trainingslager, die Mannschaftsfahrten.

Der Umfang dieser Unterstützung ist nicht nur abhängig von der Motivation der Eltern, es müssen auch harte Fakten berücksichtigt werden. Ob ein Zeitmanagement in einem objektiv vertretbaren Rahmen überhaupt möglich ist, hängt u. a. von der Familiensituation, dem Wohnort und der beruflichen Situation ab.

Bereits im Schüleralter beträgt die finanzielle Belastung mehrere tausend Euro jährlich. Die Möglichkeiten einer Familie stoßen hier an eine Belastungsgrenze. Eine Talentsichtung und Talentförderung, die sich auf die Basis aus elitären Kreisen gründet, ist nach dem bisher praktizierten Rahmen wenig erfolgreich, insbesondere wenn man nur den späteren Spitzensport oder Hochleistungssport im Auge hat.

Häufig kommt noch hinzu, dass mit dem hohen zeitlichen und finanziellen Aufwand, häufig in Verkennung des Talents ihrer Kinder, eine Erwartungshaltung der Eltern einhergeht, welche in vielen Fällen trügerisch ist. Hier werden dann später Verbände und Trainer in eine Verantwortung genommen, obwohl das fehlende Talent der Kinder die Ursache ist. Vorsicht ist geboten in der Annahme, allein Wettkampferfolge im Schulkindalter aufgrund erworbener früher, häufig einseitiger Vorerfahrung, als Talent zu werten.

Während in der Primarstufe die schulischen Anforderungen von den Kindern noch relativ unproblematisch leistbar sein dürften, steigen diese in der Sekundarstufe I deutlich und verlangen dazu eine deutliche Steigerung des Zeitmanagements. Die Teilnahme am offenen Ganztage macht ein Training nachmittags schwierig, zumal Trainingsstätten nicht auf kurzen Wegen erreichbar sind.

Kleine Leistungssportler trainieren viele Stunden in der Woche, um ihr Ziel zu erreichen. Dabei wird eine hohe Leistungsbereitschaft vorausgesetzt. Diese lässt sich auch in anderen Lebensbereichen erkennen: Häufig weisen die Kinder in der Schule genauso wie



beim Sport hervorragende Leistungen auf. Um dies zu schaffen, ist neben der hohen Leistungsbereitschaft viel Selbstdisziplin und eine gute Organisation nötig. In der Schule wird hoffentlich aufmerksam zugehört und fleißig mitgearbeitet, um zu Hause Zeit zu sparen. Das Wochenende ist ebenfalls straff durchgeplant, für Auswärtswettkämpfe und Training werden weite Strecken zurückgelegt.

Welches Kind möchte das noch?

### Trainerausbildung Ski Alpin – Leistungssport

Die Zahl der aktiven Rennläuferinnen und Rennläufer im Nachwuchsbereich des WSV ist zurückgegangen. Einige Vereine haben die Förderung des alpinen Skirennlaufs aufgegeben. Häufig wegen fehlender „Trainer“.

Auf die allgemeinen, unabänderlichen gesellschaftlichen Veränderungen können wir unmittelbar nicht einwirken. So sollten wir uns ansehen, ob die uns angebotenen Qualifizierungsmöglichkeiten noch nachfragegerecht sind oder optimiert werden können.

Denn eines der wenigen für die Vereine noch erfolgreiche Instrument, ist die Gewinnung und Bindung von Freiwilligen zur Sicherung und Optimierung der Vereinsziele. Dabei spielen die Möglichkeiten der Qualifizierung eine wichtige Rolle.

Warum gibt es zu wenig „Trainer“ (DSV-Trainer-Leistungssport):

- Der Einstieg als Assistenztrainer Leistungssport fehlt.
- Die Jugendlichen (14-17 Jahre) steigen als Sporthelfer im allgemeinen Breitensport in Schulen und beim LSB/KSB ein.
- Die Sporthelfer 2-Lizenz des WSV wird für die Ausbildung im Trainer-Leistungssportbereich nicht anerkannt.
- Die Ausgaben für Trainerausbildungen Ski-Alpin-Breitensport sind wesentlich höher.
- In der Trainer-Breitensportausbildung findet das Thema Wettkampfsport im Verein tatsächlich nicht statt.
- Die Basic-Instruktoren Alpin und Instruktoren Alpin („Trainer-Breitensport“) wandern überwiegend in die kommerziellen Skischulen ab, weil dort besser bezahlt wird.
- Die Trainerausbildung Leistungssport ist erst ab 18 Jahren möglich.
- Damit ist der Nachwuchs entweder in der Trainer-Breitensport- oder in der allgemeinen Breitensport-Ausbildung engagiert.
- Die C-Trainer-Ausbildung Leistungssport mit 225 UE liegt 105 UE über dem DOSB-Soll
- Ein zu hoher Anspruch an die Qualität des Trainers nutzt dem Verein gar nichts, wenn aufgrund dieser Tatsache die Ausbildung erst gar nicht angestrebt wird.
- Der DSV-Trainer C Leistungssport erhält trotz qualifizierter Ausbildung nur die DOSB-C-Lizenz.
- Die Trainerausbildung Leistungssport ist unbekannt und wird durch Verband/Vereine zu wenig propagiert.



- Qualifikationen aus der Trainerausbildung Ski Alpin Breitensport werden für den Bereich Trainer-Leistungssport nicht angerechnet.
- Die Gültigkeitsdauer der DSV-Lizenzen liegt unterhalb der DOSB-Rahmenrichtlinien.

### Abschließende Frage:

An welchen Stellschrauben lässt sich etwas drehen?

[Arnold Kotthoff]

Die nächste Ausgabe von WSV ALPIN INFO erscheint Anfang Mai 2024. Redaktionsschluss ist am 30.04.2024. Beiträge (gerne auch mit bis zu drei Fotos) bitte an [stefan.niehueser@wsv-ski.de](mailto:stefan.niehueser@wsv-ski.de) senden.

Du möchtest WSV ALPIN INFO zukünftig nicht mehr per E-Mail erhalten? Kein Problem! Schreibe einfach eine E-Mail mit dem Betreff „WSV ALPIN INFO abmelden“ an [stefan.niehueser@wsv-ski.de](mailto:stefan.niehueser@wsv-ski.de).

Du kennst Interessierte, die noch nicht im E-Mail-Verteiler sind? Ebenfalls kein Problem! Diejenigen mögen einfach eine E-Mail mit dem Betreff „WSV ALPIN INFO anmelden“ an [stefan.niehueser@wsv-ski.de](mailto:stefan.niehueser@wsv-ski.de) schreiben.

Zusätzlich zum E-Mail-Weg wird WSV ALPIN INFO auch per WhatsApp geteilt. Dies erfolgt in der Gruppe „INFOS wsv alpin“, welcher du über den folgenden Link beitreten kannst: <https://chat.whatsapp.com/CoRlY35IG1Y8tVdD9dvowd>.